



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Philosophie

Jahr - Berufsfeld	3. G
Anz. Lektionen	2 Std. / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Ziel des Philosophieunterrichts ist es, sich mit Grundfragen des Menschseins auseinanderzusetzen. Dazu dienen Werkzeuge der Begriffsarbeit und der Argumentation. Die Schülerinnen und Schüler lernen, unbefangen Fragen des menschlichen Weltbezugs erörtern. Für sich und im Dialog mit anderen können sie diese Fragen kritisch und unter Einbezug ausgewählter philosophischen Lehren reflektieren.

Der Unterricht fördert die Einsicht in die Bedeutung der moralischen und politischen Werte des verantwortlich handelnden Menschen und der freien Bürgerin beziehungsweise des freien Bürgers. Die Schülerinnen und Schüler werden sensibilisiert für philosophische Fragestellungen in den Berufsfeldern der FMS und entwickeln eine Haltung, die es ihnen ermöglicht, differenziert und kritisch über diese Fragen nachzudenken.

Beitrag zum Berufsfeld Gesundheit

Die Schülerinnen und Schüler können:

- verständlich und differenziert mündlich und schriftlich kommunizieren.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hinweise

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hinweise
Fragestellung, Aufbau, zentrale Thesen und Begriffe philosophischer Texte analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Strukturierter Zugang und methodische Herangehensweise an philosophische Argumentation. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Textanalyse ▪ Herausarbeiten von Grundfragen, Problemfeldern, Konzepten, Thesen und Argumenten.
Philosophische Positionen analysieren, paraphrasieren und im Hinblick auf die zugrunde liegende Frage- oder Problemstellung beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Begriffserklärung und Analyse von philosophischen Konzepten. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse und Durchdenken von philosophischen Argumenten (ggf. in verschiedenen Medien). ▪ Herausarbeiten, Formulieren und Klären von philosophischen Thesen.
Zu philosophischen Fragen selbstständig Antworten entwickeln und diese begründen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Problematisieren sowie Vertreten von Positionen und strukturierte, rationale Argumentation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form.
Gedankenexperimente durchführen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Ethische Fragestellungen, Entscheidungen und Dilemmata im Zusammenhang mit dem Berufsfeld 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form. ▪ Analyse und Durchdenken von philosophischen Argumenten (ggf. in verschiedenen Medien).
Kulturelle, soziale und politische Zusammenhänge menschlichen Handelns herstellen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverständnis des Menschen: das Selbst und die Anderen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herausarbeiten von philosophischen Aspekten im aktuellen kulturellen, sozialen und politischen Geschehen. ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form im Zusammenhang mit dem Berufsfeld.
Normative und deskriptive Fragen unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Methodische Herangehensweise 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterscheiden von normativen und auf Tatsachen beruhenden Aspekten in einem Text, einem Situationsbeispiel o. Ä.
Menschliches Verhalten mit Hilfe ausgewählter normativ-ethischer Theorien beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Ethische Theorie und Kontextualisierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theoretischer Zugang zur Ethik entwickeln. ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form.
Das (vermeintlich) Feststehende hinterfragen sowie anderen und eigenen Überzeugungen kritisch begreifen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Reflexion des eigenen Handelns ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Zweifel und Wissen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermittels Debatten, Darstellung und Analyse eines konkreten ethischen Themenbereichs oder philosophischer Diskussionen durch die Konfrontation mit anderen Meinungen und Überzeugungen eine kritische Geisteshaltung und ein kritisches Denken entwickeln.
Eine Haltung entwickeln, die auf genaues und intellektuell redliches Denken Wert legt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverständnis des Menschen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Position beziehen, Begründung und kritisches Hinterfragen des eigenen Denkens und der eigenen Überzeugungen durch Meinungsbeiträge, Diskussionen und Debatten.
Eigene Werthaltungen entwickeln und reflektieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Angewandte Ethik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeiten und Entwicklung einer kohärenten eigenen Werthaltung.

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zu- fälligkeit und Diskursivität.



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Philosophie

Jahr - Berufsfeld	3. S
Anz. Lektionen	2 Std. / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Ziel des Philosophieunterrichts ist es, sich mit Grundfragen des Menschseins auseinanderzusetzen. Dazu dienen Werkzeuge der Begriffsarbeit und der Argumentation. Die Schülerinnen und Schüler lernen, unbefangen Fragen des menschlichen Weltbezugs erörtern. Für sich und im Dialog mit anderen können sie diese Fragen kritisch und unter Einbezug ausgewählter philosophischen Lehren reflektieren.

Der Unterricht fördert die Einsicht in die Bedeutung der moralischen und politischen Werte des verantwortlich handelnden Menschen und der freien Bürgerin beziehungsweise des freien Bürgers. Die Schülerinnen und Schüler werden sensibilisiert für philosophische Fragestellungen in den Berufsfeldern der FMS und entwickeln eine Haltung, die es ihnen ermöglicht, differenziert und kritisch über diese Fragen nachzudenken.

Beitrag zum Berufsfeld Soziale Arbeit

Die Schülerinnen und Schüler können:

- sich in die Situation anderer Menschen versetzen;
- mit unterschiedlichen Menschen und sozialen Gruppen verständlich und differenziert kommunizieren;
- selbstsicher und selbstbewusst auftreten.

Beitrag zum Berufsfeld Pädagogik

Die Schülerinnen und Schüler können:

- sich in der Schulsprache korrekt und gewandt ausdrücken;
- selbstsicher und selbstbewusst gegenüber unterschiedlichen Anspruchsgruppen auftreten.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hinweise

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hinweise
Fragestellung, Aufbau, zentrale Thesen und Begriffe philosophischer Texte analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Strukturierter Zugang und methodische Herangehensweise an philosophische Argumentation. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Textanalyse ▪ Herausarbeiten von Grundfragen, Problemfeldern, Konzepten, Thesen und Argumenten.
Philosophische Positionen analysieren, paraphrasieren und im Hinblick auf die zugrunde liegende Frage- oder Problemstellung beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Begriffserklärung und Analyse von philosophischen Konzepten. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse und Durchdenken von philosophischen Argumenten (ggf. in verschiedenen Medien). ▪ Herausarbeiten, Formulieren und Klären von philosophischen Thesen.
Zu philosophischen Fragen selbstständig Antworten entwickeln und diese begründen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Problematisieren sowie Vertreten von Positionen und strukturierte, rationale Argumentation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form.
Gedankenexperimente durchführen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Ethische Fragestellungen, Entscheidungen und Dilemmata im Zusammenhang mit dem Berufsfeld 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form. ▪ Analyse und Durchdenken von philosophischen Argumenten (ggf. in verschiedenen Medien).
Kulturelle, soziale und politische Zusammenhänge menschlichen Handelns herstellen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverständnis des Menschen: das Selbst und die Anderen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herausarbeiten von philosophischen Aspekten im aktuellen kulturellen, sozialen und politischen Geschehen. ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form im Zusammenhang mit dem Berufsfeld (Soziale Arbeit oder Pädagogik).
Normative und deskriptive Fragen unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Methodische Herangehensweise 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterscheiden von normativen und auf Tatsachen beruhenden Aspekten in einem Text, einem Situationsbeispiel o. Ä.
Menschliches Verhalten mit Hilfe ausgewählter normativ-ethischer Theorien beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Ethische Theorie und Kontextualisierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theoretischer Zugang zur Ethik entwickeln. ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form.
Das (vermeintlich) Feststehende hinterfragen sowie anderen und eigenen Überzeugungen kritisch begegnen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Reflexion des eigenen Handelns ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Zweifel und Wissen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermittels Debatten, Darstellung und Analyse eines konkreten ethischen Themenbereichs oder philosophischer Diskussionen durch die Konfrontation mit anderen Meinungen und Überzeugungen eine kritische Geisteshaltung und ein kritisches Denken entwickeln.
Eine Haltung entwickeln, die auf genaues und intellektuell redliches Denken Wert legt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverständnis des Menschen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Position beziehen, Begründung und kritisches Hinterfragen des eigenen Denkens und der eigenen Überzeugungen durch Meinungsbeiträge, Diskussionen und Debatten.
Eigene Werthaltungen entwickeln und reflektieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Angewandte Ethik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeiten und Entwicklung einer kohärenten eigenen Werthaltung.

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Philosophie

Jahr - Berufsfeld	3. P
Anz. Lektionen	2 Std. / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Ziel des Philosophieunterrichts ist es, sich mit Grundfragen des Menschseins auseinanderzusetzen. Dazu dienen Werkzeuge der Begriffsarbeit und der Argumentation. Die Schülerinnen und Schüler lernen, unbefangen Fragen des menschlichen Weltbezugs erörtern. Für sich und im Dialog mit anderen können sie diese Fragen kritisch und unter Einbezug ausgewählter philosophischen Lehren reflektieren.

Der Unterricht fördert die Einsicht in die Bedeutung der moralischen und politischen Werte des verantwortlich handelnden Menschen und der freien Bürgerin beziehungsweise des freien Bürgers. Die Schülerinnen und Schüler werden sensibilisiert für philosophische Fragestellungen in den Berufsfeldern der FMS und entwickeln eine Haltung, die es ihnen ermöglicht, differenziert und kritisch über diese Fragen nachzudenken.

Beitrag zum Berufsfeld Soziale Arbeit

Die Schülerinnen und Schüler können:

- sich in die Situation anderer Menschen versetzen;
- mit unterschiedlichen Menschen und sozialen Gruppen verständlich und differenziert kommunizieren;
- selbstsicher und selbstbewusst auftreten.

Beitrag zum Berufsfeld Pädagogik

Die Schülerinnen und Schüler können:

- sich in der Schulsprache korrekt und gewandt ausdrücken;
- selbstsicher und selbstbewusst gegenüber unterschiedlichen Anspruchsgruppen auftreten.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hinweise

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hinweise
Fragestellung, Aufbau, zentrale Thesen und Begriffe philosophischer Texte analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Strukturierter Zugang und methodische Herangehensweise an philosophische Argumentation. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Textanalyse ▪ Herausarbeiten von Grundfragen, Problemfeldern, Konzepten, Thesen und Argumenten.
Philosophische Positionen analysieren, paraphrasieren und im Hinblick auf die zugrunde liegende Frage- oder Problemstellung beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Begriffserklärung und Analyse von philosophischen Konzepten. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse und Durchdenken von philosophischen Argumenten (ggf. in verschiedenen Medien). ▪ Herausarbeiten, Formulieren und Klären von philosophischen Thesen.
Zu philosophischen Fragen selbstständig Antworten entwickeln und diese begründen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Problematisieren sowie Vertreten von Positionen und strukturierte, rationale Argumentation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form.
Gedankenexperimente durchführen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Ethische Fragestellungen, Entscheidungen und Dilemmata im Zusammenhang mit dem Berufsfeld 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form. ▪ Analyse und Durchdenken von philosophischen Argumenten (ggf. in verschiedenen Medien).
Kulturelle, soziale und politische Zusammenhänge menschlichen Handelns herstellen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverständnis des Menschen: das Selbst und die Anderen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herausarbeiten von philosophischen Aspekten im aktuellen kulturellen, sozialen und politischen Geschehen. ▪ Diskussionen oder Debatten ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form im Zusammenhang mit dem Berufsfeld (Soziale Arbeit oder Pädagogik).
Normative und deskriptive Fragen unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Methodische Herangehensweise 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterscheiden von normativen und auf Tatsachen beruhenden Aspekten in einem Text, einem Situationsbeispiel o. Ä.
Menschliches Verhalten mit Hilfe ausgewählter normativ-ethischer Theorien beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Ethische Theorie und Kontextualisierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theoretischer Zugang zur Ethik entwickeln. ▪ Entwicklung von eigenen Argumenten in schriftlicher und mündlicher Form.
Das (vermeintlich) Feststehende hinterfragen sowie anderen und eigenen Überzeugungen kritisch begegnen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Reflexion des eigenen Handelns ▪ Philosophisches Fragen und Denken: Zweifel und Wissen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vermittels Debatten, Darstellung und Analyse eines konkreten ethischen Themenbereichs oder philosophischer Diskussionen durch die Konfrontation mit anderen Meinungen und Überzeugungen eine kritische Geisteshaltung und ein kritisches Denken entwickeln.
Eine Haltung entwickeln, die auf genaues und intellektuell redliches Denken Wert legt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverständnis des Menschen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Position beziehen, Begründung und kritisches Hinterfragen des eigenen Denkens und der eigenen Überzeugungen durch Meinungsbeiträge, Diskussionen und Debatten.
Eigene Werthaltungen entwickeln und reflektieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ethik: Angewandte Ethik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeiten und Entwicklung einer kohärenten eigenen Werthaltung.

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.